

Fatigue betrifft etwa die Hälfte aller Psoriasis-Patienten

Datum: 19.02.2018

Original Titel:

Fatigue in psoriasis: a controlled study

Fatigue, französisch für Müdigkeit, tritt als Begleiterscheinung bei verschiedenen Autoimmunerkrankungen auf. Bei Autoimmunerkrankungen bekämpft das [Immunsystem](#) körpereigene Strukturen. Die chronischen Entzündungsreaktionen sind vermutlich Ursache für die anhaltende Fatigue. Fatigue geht weit über eine normale Müdigkeit hinaus und kennzeichnet sich durch ein erhöhtes Ruhebedürfnis, mangelnde Energiereserven und Antriebsschwäche. Wissenschaftler aus Norwegen haben jetzt Fatigue bei Psoriasis untersucht.

Dazu untersuchten die Forscher 84 Patienten mit Psoriasis und 84 gesunde Kontrollpersonen. Die Fatigue wurde anhand von 3 Fragebögen beziehungsweise Bewertungsskalen analysiert. Dabei zeigten 51 % der Psoriasis-Patienten und 4 % der gesunden Personen eine klinisch feststellbare Fatigue auf der visuellen Analog-Skala für Fatigue. 52 % (42 %) der Psoriasis-Patienten und 4 % (2 %) der gesunden Personen zeigten eine klinische Fatigue anhand der *Fatigue Severity Scale* (beziehungsweise des SF-36 Fragebogens). Dabei konnten die Wissenschaftler feststellen, dass Fatigue mit dem Dermatologischen Lebensqualitäts-Index ([DLQI](#)) assoziiert ist. Der [DLQI](#)-Fragebogen erfasst die Auswirkungen der Psoriasis auf die Lebensqualität und den Alltag der Patienten. Fatigue war weiterhin mit Rauchen, Schmerzen und Depressionen assoziiert, kein Zusammenhang zeigte sich jedoch mit dem Schweregrad der Psoriasis ([PASI](#)).

Die Ergebnisse zeigen, dass etwa die Hälfte der Psoriasis-Patienten unter Fatigue leidet. Dabei konnte der Schweregrad nicht in einen direkten Zusammenhang mit dem Auftreten von Fatigue gebracht werden. Rauchen, Schmerzen und Depressionen beeinflussten die Fatigue hingegen negativ. In der Studie war Fatigue eng mit der Lebensqualität verbunden. Die Ergebnisse verdeutlichen daher den enormen Einfluss der Fatigue auf den Alltag der Betroffenen. Fatigue kann dabei durchaus das am meisten belastende [Symptom](#) einer Autoimmunerkrankung sein. Die Behandlung einer Fatigue ist schwierig und die Wirkung der Maßnahmen umstritten. Neben Bewegung, Psychotherapie und [Ergotherapie](#) könnten leichte [Antidepressiva](#) oder Off-Label-Wirkstoffe wirksam sein.

Referenzen:

Skoie IM, Dalen I, Ternowitz T, et al. Fatigue in psoriasis: a controlled study. *Br J Dermatol.* 2017;177(2):505-512. doi:10.1111/bjd.15375.

MERKZETTEL

für das Gespräch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Damit Sie viel aus dem Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt mitnehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerden, aber auch Ihre Behandlungsziele sowie alle Ihre Fragen zu notieren. Wichtig für das Arztgespräch ist eine Liste der **Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel**, die sie derzeit verwenden. Über eventuelle **Allergien und Unverträglichkeiten** sollten Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt ebenfalls immer informieren. Nutzen Sie hierfür unseren Vordruck „Meine Medikations- und Behandlungsübersicht“.

Meine Beschwerden und/oder Behandlungsziele

Meine Fragen

Folgende Themen/Studien möchte ich besprechen

Welches Thema beschäftigt Sie? Was haben Sie z. B. in aktuellen Studien gelesen?

Notieren Sie die wichtigsten Punkte des Arztgesprächs

So bemerken Sie schnell, ob Sie alles richtig verstanden haben und ob Fragen unbeantwortet blieben

Meine Notizen zum Gespräch am _____:

Weitere Tipps für das Arztgespräch finden Sie unter „Materialien für den Arztbesuch“